

*Unsere tiefste Angst ist nicht, dass wir der Sache nicht gewachsen sind.*

*Unsere tiefste Angst ist, dass wir unermesslich mächtig sind.*

*Es ist unser Licht, das wir fürchten, nicht unsere Dunkelheit.*

*Wir fragen uns: Wer bin ich denn eigentlich, dass ich leuchtend,  
hinreißend, begnadet und phantastisch sein darf?*

*Wer bist Du denn, dass Du das nicht sein darfst?*

*Du bist ein Kind Gottes.*

*Wenn Du Dich klein machst, dient das nicht der Welt.*

*Es hat nichts mit Erleuchtung zu tun, wenn Du Dich klein machst,  
damit andere um Dich herum sich nicht verunsichert fühlen.*

*Du wurdest geboren, um die Ehre Gottes zu verwirklichen, die in uns ist.*

*Sie ist nicht nur in einigen von uns – sie ist in jedem Menschen.*

*Und wenn wir unser Licht erstrahlen lassen,  
geben wir unbewusst den anderen Menschen die Erlaubnis dasselbe zu tun.*

*Wenn wir uns von unserer Angst befreit haben,  
wird unsere Gegenwart ohne unser zutun andere befreien.*